



GEMEINDEAMT UNTERWEIKERSDORF

Pol. Bezirk Freistadt, OÖ.

A-4213 Unterweikersdorf, Gusentalstraße 1A
Klimabündnisgemeinde - Gesunde Gemeinde

Antrag für Befreiung bzw. Verminderung der HUNDEABGABE

Hiermit beantrage ich die Befreiung bzw. Verminderung der Hundeabgabe in der Gemeinde Unterweikersdorf.

Achtung: AntragstellerIn muss HundehalterIn sein!

Name:

Adresse:

Name des Hundes:

Anmeldedatum des Hundes:

Sollte auf Sie als HundehalterIn einer der unten angeführten Gründe zutreffen, geben Sie das ausgefüllte Formular bis spätestens 31. Dezember des Jahres am Gemeindeamt ab. Eine spätere Einbringung des Formulars (außer bei Neuanmeldung) kann für das aktuelle Haushaltsjahr nicht mehr berücksichtigt werden.

Auszugsweise aus dem Oö. Hundehaltegesetz 2024, LGBl. Nr. 917/2024 idgF.
Bitte zutreffendes ankreuzen und gültige Nachweise beilegen:

Befreiung der Hundeabgabe gem. § 15 Abs 2 Oö. Hundehaltegesetz 2024:

- Ich bin HundehalterIn eines **Diensthundes öffentlicher Wachen**, und/oder eines Hundes für sonstige öffentlicher Aufgaben (Dienstbescheinigung).
- Ich bin HundehalterIn eines **speziell ausgebildeten Hundes** (Führung blinder oder zum Schutz hilfloser Personen), der mir bei der Kompensierung einer Behinderung dient oder auf dessen Hilfe ich zu therapeutischen Zwecken angewiesen bin (Vorlage von Ausweis).
- Ich bin HundehalterIn eines Hundes für **konzessionierte Bewachungsunternehmen** (Dienstbescheinigung).
- Ich bin HundehalterIn von Hunden in **behördlich bewilligten Tierheimen** (Dienstbescheinigung).

- Ich bin ein bestellter und von der Behörde **angelobter Berufsjäger/Jagdhüter** und halte einen brauchbaren Jagdhund (Ernennungsdekret).
- Ich bin **Jagdausübungsberechtigter** der Jagdgenossenschaft Unterweikersdorf (ein Jagdhund bis zu 1500 Hektar gemäß § 58 (1) OÖ Jagdgesetz) und halte einen brauchbaren Jagdhund (Bestätigung Jagdleiter).

Herabsenkung der Hundeabgabe auf € 30,00 pro Jahr gem. § 16 Abs 2 Oö. Hundehaltegesetz 2024:

- Ich bin Hundehalter eines **Wachhundes**. Wachhund: Voraussetzung ist, dass der Hund einerseits zur Bewachung landwirtschaftlicher Betriebe (für den landwirtschaftlichen Betrieb ist die nachhaltig erwerbsorientierte Bewirtschaftung ausschlaggebend, die gänzliche Verpachtung land- und forstwirtschaftlicher Flächen würde in diesem Fall zum Verlust der Betriebseigenschaft führen und demnach würde der Hund des Pächters/der Pächterin als Wachhund einzustufen sein) oder sonstiger Betriebe lt. Firmenverzeichnis des WKO (Auszug WKO-Firmenregister).
- Ich besitze einen **Diensthund** (z.B. Therapiebegleitungshund), bin zwar kein Berufsjäger und nicht als Jagdschutzorgan angelobt, aber benötige meinen Hund zur Ausübung meines Berufes oder Erwerbes (Berufsbescheinigung).

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift Hundehalter

Nicht vom Antragsteller/Hundehalter auszufüllen!

- Befreiung der Hundeabgabe ab Haushaltsjahr
- Herabsetzung der Hundeabgabe auf € 30,00 pro Jahr ab Haushaltjahr

Kundenkonto:.....

Abg.: 314/..

Tarif:....

Sachbearbeiter: